

K. Schwalbe's Buchh. (K. Graef) in Gotha: Diest, Leben e. Glücklichen. Centralblatt f. d. dtse. Reich. I. u. folg. Meyers u. Brockhaus' kl. Konv.-Lexikon. Nietzsche, also sprach Zarathustra. Billig. Multiplikationstabellen aller Zahlen. (1860. Schulze, Oldbg.) Mehrere.

Johannes Alt in Frankfurt a/M. kauft Medizinische Bibliotheken gegen bar und gewährt Vermittlern solcher Käufe hohe Provision.

Kataloge

Kunst-Auktion von Halm & Goldmann in Wien.

Am 29. März 1905 und an den folgenden Tagen versteigern wir die Kunstsammlungen des

† Herrn Prof. Dr. L. v. Dargun-Krakau und des
† Herrn Kunstschriftstellers Dr. O. B. . . . n. Wien,

bestehend aus **Kupferstichen** (darunter viele Dürer, Rembrandt etc.), **Lithographien, Ansichten, Sportbildern** und einer grossen kunstgeschichtlichen **Bibliothek**.

Der Katalog, zirka 1000 Nummern umfassend, wird auf **direktes Verlangen** gratis und franko versandt.

Aufträge übernehmen alle hiesigen Buchhandlungen, sowie wir selbst.

Halm & Goldmann
Wien I., Babenberger-Str. 5.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend erbitten wir zurück über Leipzig:

Hülsen, Das Forum Romanum.

Unter keinen Umständen darf das Buch zur O.-M. disponiert werden; die Auflage geht zu Ende.

Rom, den 12. März 1905.

Loescher & Co.
(Bretschneider & Regenber.)

Wiederholt dringend zurück erbitten wir umgehend:

Holz, Dr. A., Weltkraft u. Radialströmung. M 4.50 n.

Disponenda nicht gestattet! Nach dem 1. Mai d. J. müssen wir Rücknahme verweigern.

Hof a. S., 10. März 1905.

G. A. Grau & Co.

Keine Disponenda!

Wiederholt umgehend zurück erbitten:

Rühl, A., Saaletalführer. M 1.15 n.
Schams, J., Calculation d. Webwaren. M 2.25 n.

Nach dem 1. Mai d. J. kann ich nichts mehr zurücknehmen.

Hof a. S., den 10. März 1905.

Rud. Lion.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gesucht zum 1. April für grösseres Sortiment mit Kunstbandlung in Mittelstadt am Rhein ein erster Gehilfe. Es wollen sich nur solche Herren melden, die eine vieljährige Praxis hinter sich haben, im Kunsthandel bewandert u. repräsentationsfähig sind, in **jeder Hinsicht** den weitgehendsten Ansprüchen genügen können und einen dauernden Posten suchen.

Zeugnisse, Gehaltsanspr. u. Photogr. erbitte unter L. S. # 983 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leitende Kraft

für unsere Gesellschaft gesucht.

Bewerber müssen gründliche Kenntnisse und vieljährige Tätigkeit im Musikalienverlagswesen, Fähigkeit zur Leitung eines grösseren Bureaus, gute Repräsentation und Sprachenkenntnisse nachweisen können. —

Nur hervorragende, sehr intelligente und musikalisch gebildete Bewerber, die bei ähnlichen Unternehmungen erfolgreich tätig gewesen sind, mögen sich in detaillierter Offerte unter Angabe der Gehaltsansprüche und möglichst Beifügung der Photographie direkt wenden an die

„Universal - Edition“
Actiengesellschaft

in Wien I., Maximilianstrasse 11.

Paris.

Volontär findet in einer internationalen Buchhandlung Ende d. M. Stellung. Bei zufriedenstellender Leistung wird nach einiger Zeit den Verhältnissen gemäss Salär bewilligt. Es wird nur auf Herren mit längerem Verbleib reflektiert. — Gute Kenntnis der französ. Sprache Grundbedingung, die der englischen erwünscht. Angebote mit Zeugnisabschriften unter Chiffre „A—Z. Paris“ befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

Für eine vornehme Kunstzeitschrift in süddeutscher Großstadt wird ein geschäftsgewandter, tüchtiger Herr, der mit Herstellung und Vertrieb, sowie Inseratenwesen gründlich erfahren ist, als

Geschäftsführer

gesucht.

Die Stellung ist selbständig und dauernd, den verlangten Leistungen entsprechend hoch salarisiert; es wollen sich nur solche kathol. Herren melden, die viel Initiative und Geschäftsroutine besitzen. Eintritt zum 1. Juli oder früher. Sprachenkenntnisse erwünscht.

Gef. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Referenzen u. A. Z. 998 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Reisende für die Annoncen-Akquisition

für diverse guteingeführte Fachzeitschriften gegen Fixum und hohe Provision gesucht. Angebote mit Angabe früherer Tätigkeit unter 1019 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu sofort

zur **Aushilfe** auf mindestens zwei Monate wird ein tüchtiger Fachmann gesucht, der befähigt ist, die doppelte Buchhaltung zu führen und die Ostermeharbeiten sicher und flott zu besorgen weiß.

Süddeutsche, katholische Herren mit guter Gesundheit, angenehmem Äußern und verbindlichen Umgangsformen werden gebeten, Angebote mit Gehaltsansprüchen und mit Referenzen und Photographie einzusenden an die

El. Attenkofer'sche Buchhandlung
Straubing (Niederbayern).

Zum Eintritt am 1. April, spätestens 1. Mai, suchen wir einen jungen, intelligenten Gehilfen. Bevorzugt werden Bewerber mit guten Zeugnissen eines Leipziger Kommissionsgeschäftes; junge Leute, die zu Ostern auslernen, nicht ausgeschlossen. Es wird Gelegenheit geboten zur weiteren Ausbildung in allen Arbeiten des Verlages. Anfangsgehalt 100 M.

Hannover, Osterstr. 88/89.

Gebrüder Jänecke,
Verlagsbuchhandlung.

Eine grössere süddeutsche Buch- u. Lehrmittelhandlung sucht einen tüchtigen und völlig verlässigen Herrn als

Reisenden

für Süddeutschland, insbes. Bayern. Kenntnisse des Lehrmittelwesens erforderlich.

Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. u. H. 1020.

Ein Leipziger Kommissionsgeschäft und Barfortiment sucht für die Zeit vom 1. April bis Mitte Mai zur Aushilfe einige tüchtige, gut empfohlene Gehilfen für Auslieferung, Lager und Buchführungsarbeiten. Den Bewerbungen wolle man Abschrift der Zeugnisse beifügen. Anstellung bei guten Leistungen nicht ausgeschlossen, falls bei Ablauf der Aushilfsstellung ein geeigneter fester Posten frei wird.

Angebote unter # 1029 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für ein Sortiment mit Nebenbranchen in einem Badeorte Norddeutschlands wird zum 1. April oder später ein jung., tüchtiger Gehilfe gesucht. — Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie durch die Geschäftsst. des Börsenvereins u. # 1030 erbeten.

Für eine wissenschaftliche Buchhandlung des Auslandes wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, dem bereits praktische Erfahrung im Gebrauch der französischen Sprache zur Verfügung stehen muss. Angebote werden unter K. C. 1023 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein der Lehre entlassener junger Gehilfe findet zum 1. April, event. später, bei uns Stellung.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbitten sich

Prell & Eberle
Luzern.

Auf sofort suche ich einen jüngeren arbeitsfreudigen Gehilfen, der an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist.

Hannover.

Carl Brandes.